



Leistungsbeschreibung für A1 Breitband 2in1 (LB A1 Breitband 2in1)

Diese Leistungsbeschreibungen gelten ab 1. Juni 2011 und bilden einen integrierenden Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB Mobil) sowie der Leistungsbeschreibungen A1 & B.free der A1 Telekom Austria AG. Eine Neubestellung von A1 Breitband 2in1 ist ab 1. Juni 2011 nicht mehr möglich.

Für A1 Breitband 2in1 gelten für die DSL-Zugangsleistung, insbesondere für Herstellung sowie Entstörung die AGB Online-DSL samt dazugehöriger Leistungsbeschreibung (LB) und Entgeltbestimmungen (EB) der A1 Telekom Austria AG.

Die Vertragsbindung beträgt 24 Monate.

Der Vertrag über A1 Breitband 2in1 kommt zustande wenn wir ihre SIM-Karte freischalten. Sollte sich nach Vertragsabschluss eine Nichtherstellbarkeit des DSL-Internetzuganges herausstellen können wir und Sie von diesem Vertrag zurücktreten. Die Rückabwicklung erfolgt nach bereicherungsrechtlichen Grundsätzen.

1. Grundleistung

A1 Breitband 2in1 setzt sich aus einem mobilen Access und einem DSL Internet-Account zusammen.

1.1 Mobiler Access

Der mobile Access beinhaltet den Zugang zum Internet basierend auf den Mobilfunktechnologien GPRS/EDGE/UMTS/HSPA/HSPA+ (je nach Verfügbarkeit).

Für den Zugang zum Internet steht Ihnen eine maximale Datenübertragungskapazität von bis zu 21 Mbit/s Downstream und von bis zu 5,7 Mbit/s Upstream zur Verfügung. Die tatsächlich erreichbare Datenübertragungskapazität kann variieren und ist abhängig von den übertragungstechnischen Gegebenheiten vor Ort, der vom Kunden verwendeten Hard- und Software sowie von der Auslastung der verwendeten Funkstellen. Nach Ablauf des jeweiligen Kalendermonats können Sie unverbrauchtes Datenvolumen weder auf den Folgemonat noch auf Dritte übertragen.

Der Account gilt mit Freischaltung der SIM-Karte als erfolgreich hergestellt.

1.2. DSL Internet-Account

Ein DSL-Internetzugang (DSL-Herstellbarkeit und technische Verfügbarkeit vorausgesetzt) beinhaltet den unlimitierten auf Flat basierenden Zugang zum Internet. Die Anbindung erfolgt mittels einer neu herzustellenden Leitung am Kundenstandort. Auf einer entbündelten Teilnehmeranschlussleitung ist eine Herstellung eines DSL-Internet-Accounts nicht möglich. Eine Inanspruchnahme von Sprachtelefonieleistungen (mittels POTS/ISDN) und eine Dial-In Einwahl über die für den DSL-Internet-Account genutzte Anschlussleitung sind nicht möglich.



Für den Zugang zum weltweiten Internet steht eine Datenübertragungskapazität (auf Basis eines Best-Effort Prinzips) **zwischen mindestens 256/64 kbit/s (Downstream/Upstream) als Untergrenze und maximal bis zu 8192/768 kbit/s (Downstream/Upstream)** auf der Anschlussleitung zur Verfügung. Die tatsächlich erreichbare Datenübertragungskapazität kann variieren und ist abhängig von den übertragungstechnischen Gegebenheiten vor Ort.

Bei der Herstellung vor Ort gilt der Account als funktionstüchtig hergestellt, sobald der Einstieg auf eine Test-Website mittels eines Testaccounts gelingt.

Das von der A1 Telekom Austria AG für die Dauer des Vertragsverhältnisses zur Verfügung gestellte Modem verfügt über WLAN-Funktionalität. Das Endgerät bietet einen Mehrplatzfähigen Anschluss an ein etwaiges Heim- oder Firmennetzwerk und ermöglicht somit den gleichzeitigen Internetzugang von mehreren Nutzern.

Die Anschaltung eines kundenseitig betriebenen Servers (wie zum Beispiel Web-, Mail-, oder Proxyserver etc.) ist nicht zulässig.

2. Online Rechnungslegung

Bei Neuanschaltung zu oder bei Tarifwechsel auf A1 Breitband 2in1 erfolgt die Rechnungsausstellung ausschließlich in elektronischer Form. Es gelten die Nutzungsbedingungen für A1 Online Rechnung.

Sollte der Teilnehmer eine zusätzliche Rechnung in Papierform verlangen, wird dafür ein Entgelt gem. EB A1 Breitband 2in1 verrechnet.